

Happy Birthday ~

Sasu+Naru

Von _-Gunji-_

Happy Birthday

Happy Birthday

Sein Blick wanderte langsam nach oben, den Horizont entlang, graue Wolken hatten die Sonne verschluckt und verdunkelten den eben noch blauen Himmel. Das Gras war noch feucht vom Morgentau, es raschelte leise bei jedem seiner Schritte.

Wieder blieb er zögernd stehen und dachte nach. Sollte er wirklich weiter gehen, zurück in dieses Dorf, sein Zuhause ?

Den Kopf schütteln setzte er seinen Weg fort, sich selbst ein wenig Mut zusprechend. Nicht das er Angst hatte, nein es war mehr Furcht mit verachteten Blicken bedacht zu werden. Und wieder musste er den Kopf schütteln, sie würden ihn bestimmt nicht verachten. Gut eine Moralpredigt würde er sich bestimmt anhören müssen, aber das war nicht all zu schlimm, da konnte er sie immer noch zu schweigen bringen. Nein wie zweideutig ~

Ein Windstoß brachte den Wald zu singen und zerzauste ihm ein klein wenig die Haare. Der schwarzhaarige strich sich die störenden Strähnen aus den Augen. Wenn alles so lief wie er es sich erhoffte war er zu Trainingsbeginn an ihrem alten Treffpunkt. Obwohl vielleicht war es besser früher dort zu sein, ja das wäre wohl das Beste. Mit einem gekonnten Sprung stand er auf dem nächsten Ast und setzte seinen Weg so durch die Wipfel der Bäume fort.

Nach einiger Zeit tauchten die Dächer Konohas vor ihm auf und so auch seine Ungewissheit, nein er sollte wirklich nicht daran denken. Ohne auch nur ein Geräusch zu verursachen erreichte der schwarzhaarige den Ort seiner Wahl.

Die dunklen Wolken hatten sie verzogen und ein paar Sonnenstrahlen berührten den Boden durch die Blätter der Bäume hindurch. Seine dunklen Augen wanderten den Weg entlang der ins Dorf führte und wenn er sich nicht täuschte kamen seine einstigen Teamkollegen verschlafen wie immer auf ihn zu, zumindest traf das auf eine der beiden Personen zu. Seinen kleinen unzähmbaren Fuchs, auch wenn er sich eher Zunge abbeisen würde als zuzugeben das er ihn doch irgendwie gern hatte, es war so. Die beiden kamen näher und jetzt konnte er auch deutlich erkennen um wen es sich bei der zweiten Person handelte, Sakura. Beim gedanken an ihren "Abschied" meldete sich sein Gewissen recht oft, ja er hatte eins. Vielleicht sollte er sich bei ihr entschuldigen.

So langsam fragte sich der schwarzhaarige ob er nicht doch noch die Flucht ergreifen sollte, man konnte schließlich nie wissen.

